

Schutz vor Sexualisierter Gewalt

Lippische  Landeskirche

**Ansprechstelle
der Lippischen Landeskirche**
für Betroffene von sexualisierter Gewalt und
sexuellem Missbrauch

Pfarrerin Susanne Eerenstein
(im Ev. Beratungszentrum)
(Stellvertretung: Louisa Zimmermann)
Telefon: 05231/99280
E-Mail: ansprechstelle@lippische-landeskirche.de

Der Kontakt ist kostenlos.
Frau Eerenstein und Frau Zimmermann sind
zur **Verschwiegenheit verpflichtet**.

**Betroffene von sexualisierter Gewalt und
sexuellem Missbrauch können sich an die
Ansprechstelle der Lippischen Landeskirche
wenden.**

Aufgabe der Ansprechstelle ist es, einen Erstkontakt mit den Betroffenen herzustellen und zu klären, ob eine Weitervermittlung an andere Beratungsstellen oder therapeutische Einrichtungen erforderlich und gewünscht ist bzw. ob und in welcher Form eine Unterrichtung der Landeskirche von den Betroffenen gewünscht wird. Die Ansprechstelle steht ausdrücklich auch anderen Personen zur Verfügung, die mit ihrem Wissen zu Fällen sexualisierter Gewalt durch Mitarbeitende im Kontext der Lippischen Landeskirche zur Aufarbeitung beitragen können.

Unabhängige Ansprechstelle

SOS-Kinderdorf e.V.
SOS-Kinderdorf Lippe
Beratung und Treffpunkt Blomberg
Holstenhöfener Str. 4
32825 Blomberg
**Herr Holger Nickel und Frau Lana-
Katharina Nerwoski**
Telefon +49 5235 5097930
holger.nickel@sos-kinderdorf.de

Trotz der vorhandenen Ansprechstelle
innerhalb der LLK kann es vorkommen, dass

Die Lippische Landeskirche verfolgt das Ziel, sexualisierte Gewalt durch hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter zu verhindern und aufzuklären.

Zu diesem Zweck hat sie 2021 ein Kirchengesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt verabschiedet, das sich an einer Richtlinie der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) orientiert.

**Ansprechpartnerin
in unserer Gemeinde:**

Patrizia Meise
Telefon:
05264 / 3299985
Mail:
[patrizia.meise@kgm-
talle.de](mailto:patrizia.meise@kgm-talle.de)



Ev.-ref.
**Kirchengemeinde
Talle**

betroffene Personen z.B. das Vertrauen in die LLK verloren haben und somit keine Beratung durch eine Person wahrnehmen wollen, die der Institution angehört, in der sie Leid erfahren haben. Für diese u.ä. Situationen hat die LLK eine Kooperation mit dem SOS-Kinderdorf e.V., Beratung und Treffpunkt Blomberg. **Die Beratungsstelle ist in Ihrer Tätigkeitsausübung unabhängig und unterliegt keinerlei Weisungen durch die Landeskirche.** Sie ist zur Verschwiegenheit verpflichtet. Daten der Betroffenen oder möglicher Täterinnen oder Täter dürfen nur mit Einwilligung der Betroffenen an kirchliche Stellen weitergegeben werden.

Meldestelle der Diakonie Rheinland-Westfalen- Lippe: Fachstelle für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung (FUVSS)

Die Meldestelle der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe steht Mitarbeitenden der Lippischen Landeskirche, aber auch Dritten zur Verfügung. Ihre Aufgabe ist es, Meldungen entgegenzunehmen, die den begründeten Verdacht darstellen, dass ein ehren- oder hauptamtlicher Mitarbeiter der Lippischen Landeskirche und ihrer Gemeinden im dienstlichen Kontext sexualisierte Gewalt gegen Dritte ausgeübt hat, und an das zuständige Leitungsorgan zur Bearbeitung weiterzuleiten. Kontaktsuchende haben die Möglichkeit, sich hier bei der Einschätzung, ob ein Verdacht begründet ist, beraten zu lassen. Die Meldestelle bietet den Leitungsverantwortlichen Unterstützung im Rahmen des geltenden Handlungs- und Notfallplans an. Dieser beinhaltet Maßnahmen zur Intervention und Prävention.

Ansprechperson: *Birgit Pfeifer*

Referentin Fachstelle für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung

Telefon: 0211-6398-342

E-Mail: b.pfeifer@diakonie-rwl.de

Weitere Informationen zur Meldestelle der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe finden Sie unter www.diakonie-rwl.de/themen/aktiv-gegen-sexualisierte-gewalt/meldestelle-verdachtsfaelle



**Zentrale
Anlaufstelle .help**

Unabhängige Information für
Betroffene von sexualisierter Gewalt
in der evangelischen Kirche und der Diakonie

<https://www.anlaufstelle.help/>



E-Mail

zentrale@anlaufstelle.help



Kostenlos und anonym

Telefon: 0800 5040112

Terminvereinbarung für telefonische Beratung

Mo: 14.00 – 15.30 Uhr

Di bis Do: 10.00 – 12.00 Uhr



Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch

Anrufen - auch im Zweifelsfall

0800 22 55 530

Telefonzeiten

Mo., Mi., Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr

Di, Do: 15.00 bis 20.00 Uhr

Das Hilfe-Telefon berät anonym, kostenfrei, **mehrsprachig** und in **Gebärdensprache**.

Nicht besetzt an bundesweiten Feiertagen und am 24. und 31. Dezember.

Außerhalb unserer Telefonzeiten können Sie uns eine **Nachricht schreiben**.



<https://www.hilfe-portal-missbrauch.de/hilfe-telefon>